

Kontakt und Anmeldung

Katholische Erwachsenenbildung
Bildungswerk Main-Taunus
Haus am Dom
Domplatz 3
60311 Frankfurt
Telefon 069 8008718-470
keb.maintaunus@bistumlimburg.de
www.keb-maintaunus.de



Realisation: www.katting.de • 11/2018



Titelbild: © raz.studio - Fotolia.com

Aussprache - Kinder im Fokus
Monatliche Themenabende im Haus am Dom

2019

Aussprache - Kinder im Fokus

Monatliche Themenabende über Erziehung, Schule, neue Medien und alles sonst, was die Kinder betrifft

Bei diesen Abenden geht es um Erfahrungen von Kindern, ihre Sicht auf die Welt und - vor allem - um ihren Schutz.

Der Pädagoge und engagierte Kinderschützer Klaus Ruß, Inhaber des Beratungsinstituts „SchulRat“, führt jeweils in das Thema ein und regt zur Diskussion an.

Ort

Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Termine und Kosten

13.02.2019 | 13.03.2019 | 10.04.2019 | 08.05.2019 | 12.06.2019 | 10.07.2019 (Thema noch offen) | 14.08.2019 (Thema noch offen)
jeweils 19:30 Uhr | **5,00 € pro Person je Abend** | um Anmeldung wird gebeten: keb.maintaunus@bistumlimburg.de

Themen

13. Februar 2019 | Ist die Schule ein sicherer Ort für die Kinder?

„Wieso denn nicht“, mag manch einer fragen, schließlich muss doch die Schule auf die Kinder aufpassen, sie unterrichten und erziehen. Wer mit Kindern und Schule zu tun hat - oder sich an die eigene Schulzeit erinnert - weiß, dass diese Aufgaben nicht immer gelingen. An wem und woran das liegt und was in Zeiten der Ganztagschule zu tun ist, soll der Abend klären.

13. März 2019 | Inklusion und Migration - Wie kommen die Kinder damit zurecht?

Inklusion ist ein hoher, moralisch fundierter Auftrag, dem sich die gesamte Erziehungssphäre stellt. Er betrifft nicht nur Kinder mit Förderbedarf, sondern auch die zugewanderten, deren Sprache die Schule nicht spricht. Gelingen kann dieser Prozess nur dann, wenn er allen beteiligten Kindern dient und die handelnden Personen nicht überfordert.

10. April 2019 | Höllenmaschine Handy? Wie Kinder damit umgehen und darunter leiden

Kein technisches Gerät hat jemals so schnell so tief in menschliches Verhalten eingegriffen wie das sog. Smartphone. Es hat in weiten Bereichen die Verständigung der Menschen untereinander verändert und zuweilen grauenhafte Formen von Mobbing und Ausgrenzung ermöglicht. Eltern und Schulen - im Dauerkonflikt mit den Kindern - sind überfordert...

8. Mai 2019 | Statt Bienchen und Blümchen - Pornos im Internet klären auf

Sexualkunde, wiewohl seit Jahrzehnten gesetzlich vorgeschrieben, ist zumeist eine eher peinliche schulische Übung; und auch vielen Eltern missrät die sexuelle Aufklärung zur schambehafteten Pflicht. Ist es jetzt einfacher, da man doch die neugierige Jugend schlicht auf Wikipedia verweisen oder darauf bauen kann, dass die ohnehin herumgereichten Schmuddeldateien aus dem Netz genügend brauchbare Informationen mitliefern?

12. Juni 2019 | Zur Hölle mit den Paukern? Über Lehrerbilder in Öffentlichkeit und Schule

„Wie faul sind Lehrer?“ fragte unlängst die F.A.S. und nannte die Meinungsbildung über diese Berufsgruppe einen „Balanceakt“. Der frühere Kanzler Schröder war da wenig zimperlich und nannte die Lehrer ungestraft „Faule Säcke“. Das „Lehrerhasserbuch“ einer gewissen Lotte Kühn machte Furore in Schülerkreisen; und allgemach fordern die Lehrerverbände mehr „Anerkennung“ für ihre Klientel. Was geht da vor? Was bedeutet das für die Schüler und ihre Einstellung zu den Lehrkräften?